

Aus dem Rat für die Bürger

Sitzung des Ortsgemeinderates von Kelberg am 12.12.2023 im Gemeindehaus in Hünnerbach

Teil 1

Tagesordnungspunkte:

TOP 1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- Für die Kommunalwahl am 9. Juni 2024 sollten frühzeitig Helfer*innen für die elektronische Auszählung organisiert werden. Die Ortsvorsteher der Ortsteile werden gebeten, sich darum zu kümmern.
- Am 29. November wurde der Jugendfeuerwehr Kelberg der Klimaschutzpreis in Form einer Urkunde und einem Preisgeld von 500 € durch den regionalen Stromversorger der Westenergie ausgehändigt. Die Jugendfeuerwehr hatte Blühstreifen und Vogelnistkästen realisiert. Dadurch sollten die Jugendlichen erleben, wie sich der Lebensraum einer vielfältigen Welt von Vögeln und Insekten entwickelt.
- Der Ortsvorsteher Michael Hoffmann und die Ratsmitglieder Peter Burggraaff, Alexander Weber und Peter Diewald haben für den Ausbau der Bürgersteige im Ortsteil Zermüllen die Pflastersteine ausgewählt.
- Nach Vorgaben der Landesregierung und der Kreisverwaltung müssen weitere Flüchtlinge in der Verbandsgemeinde Kelberg aufgenommen werden. Wiederholte Veröffentlichungen der Kreisverwaltung im Amtsblätje, freie Wohnungen für Flüchtlinge zu melden, war nicht ausreichend erfolgreich. Gesucht wird nun nach Aufstellflächen für Container oder Tiny- Häuser. Am 6. Dezember erfolgte diesbezüglich bereits ein Gespräch mit den Ortsvorstehern.
- Der Nikolausmarkt war trotz dem regnerischen Wetter am Samstag ein voller Erfolg. Viele Besucher aus Kelberg und den umliegenden Ortschaften sind gekommen. Danke an das Organisationsteam Eva Schneider, Chiara Nestola und Laura Reuter. Ein besonderer Dank an das Bauhofteam und an die Vereine für den Auf- und Abbau des „schönen Weihnachtsdorfes“. Vielen Dank auch an die Aussteller, dem Nikolaus und den Musikanten und allen, die durch ihren Einsatz zum Gelingen des Marktes beigetragen haben.
- Der Breitband-, Glasfaserausbau bis in die Wohnhäuser in der OG-Kelberg wird neben der Antonius- in der Broweltstraße fortgesetzt. Im Januar 2024 werden dann die Gerber- und die Broweltstraße komplett fertiggestellt. Weitere Wohngebiete und die Ortsteile folgen anschließend.
- Im Bereich der Stromversorgung von Kelberg müssen nach Informationen des Netzbetreibers „Westenergie“ wegen dem weiteren Ausbau von „Erneuerbaren Energien“ (PV-Anlagen Wärmepumpen Wallboxen), die Trafostationen in der Schwimmbad-/Waldstraße, der Vinzenzius- und der Zillesstraße erneuert werden. Auf dem Zilles muss der Standort für eine neue Trafostation in den Bereich des Wendehammers verlegt werden.
- Die nächste OG-Ratssitzung erfolgt am Dienstag dem 23.01.2024 im Gemeindehaus Hünnerbach.

TOP 2. Beratung und Beschluss über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2024

Der **Haushaltsausgleich** 2024 wird, wenn alle geplanten Maßnahmen realisiert werden, nicht erreicht.

Der Ergebnishaushalt schließt mit einem Jahresfehlbetrag von rd. **-953.000 €** ab.

Im Finanzaushalt beträgt der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen rd. **-838.297 €**.

Die Minusbeträge im Ergebnis- und Finanzhaushalt ergeben sich größtenteils aus Umlagebelastungen infolge der hohen Gewerbesteuereinnahmen des Vorjahres. Die **Kreisumlage** (Umlagesatz: 45,7 %) schlägt voraussichtlich mit **2.677.787 €** und die **VG-Umlage** (Umlagesatz 37%) mit **2.168.000 €** zu Buche. Dazu kommen noch die **Gewerbesteuerumlage** mit **280.000 €** und die **Finanzausgleichumlage** mit **154.600€**. **Gesamt rd. 5,3 Mio. €.**

Diese Aufwendungen und Ausgaben können auch nicht durch die **Gewerbesteuereinnahmen 2024** in Höhe von voraussichtlich **4.151.500 €** kompensiert werden.

Der höhere Minusbetrag im Ergebnishaushalt resultiert aus den Abschreibungsposten.

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus **Investitionstätigkeit** beträgt **-806.000 €**.

Die Gemeinde plant größere Investitionsausgaben, die in Folgejahren größtenteils durch Beiträge und Zuweisungen ausgeglichen werden. Der erhebliche Minusbetrag ergibt sich insbesondere durch:

➤ Erweiterung der Kindertagesstätte Müllenbach mit 100.000 €.

Anmerkung: (Die OG-Kelberg ist neben der OG-Müllenbach und vielen weiteren Ortsgemeinden im KiTa-Zweckverband Kelberg-Müllenbach und wird damit auch bei Baumaßnahmen in der KiTa in Müllenbach an den Kosten beteiligt).

➤ Grunderwerb/Baureifmachung (Abriss Gebäude) von Grundstücken mit 420.000 €

➤ Umrüstung der Straßen- und Beleuchtung der Gemeindehäuser auf LED-Technik 70.000 €

➤ Erschließungsstraße „Hinter dem Hermes“ mit 100.000 €

Die Finanzierung des Haushalts erfolgt mit **1.644.297 €** aus Rücklagenmitteln.

Die Rücklagen der OG-Kelberg sind, wie bereits in den letzten 20 Jahren stabil und können so für dringende unvorhergesehene Großprojekte eingesetzt werden.

Durch die Rückzahlung eines Investitionskredites in Höhe von 61.360 € im HH-Jahr 2022 ist die **Ortsgemeinde Kelberg schuldenfrei**.

Haushaltssatzung

Der Entwurf der Haushaltssatzung beinhaltet die **Steuerhebesätze** in Höhe der Nivellierungssätzen nach dem Finanzausgleichgesetz, die von der Landesregierung vorgegeben werden. **Die Steuerhebesätze müssen damit durch Ratsbeschluss der Ortsgemeinde wie folgt erhöht werden:**

Grundsteuer A **345 v. H.** (bisher: 300 v. H.)

Grundsteuer B **465 v. H.** (bisher: 365 v. H.)

Gewerbesteuer **380 v. H.** (bisher: 365 v. H.)

Würden die Steuerhebesätze durch den OG-Rat nicht erhöht, werden zukünftig beantragte Förderungen z. B. beim Investitionsstock oder dem Dorferneuerungsprogramm nicht positiv beschieden. Zu den vorgegebenen Fördertatbeständen zählt u. a., dass die Gemeinde alle ihr obliegenden Einnahmequellen ausschöpft.

Freiwillige Aufwendungen

Im Haushaltsplan sind fast **33.000 €** freiwillige Zuschüsse an Vereine, kath. Kirchengemeinden, Martinstag, Seniorentag und Seniorenfahrt, Geburtstags-/Jubiläumspräsente sowie für das Abriss- und Vitalisierungsprogramm veranschlagt.

Die anteiligen Personal- und Sachkosten für den Kindergarten sind für 84 Kinder, (2000 €/Kind,) mit **168.000 €** veranschlagt. (Stand 31.05.2023)

Die **Gewerbesteuer** ist mit rd. **3,0 Mio. €** aufgrund der vorliegenden Vorauszahlungsbescheide veranschlagt.

Die Ortsgemeinde wird aufgrund der neuen FAG Reform und des extrem hohen Schwellwertes des Landes (infolge der Steuereinnahmen BIONTECH) keine Schlüsselzuweisung B vereinnahmen.

Entwicklung der Umlagegrundlagen / Umlagen

Die **Umlagegrundlagen** für die Berechnung der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage betragen rd. **5,8 Mio.** und liegen rd. 19 % über dem Vorjahr.

Die **Finanzausgleichsumlage** beläuft sich auf rd. 154.600 €.

Insgesamt sind rd. **5,3 Mio. € an Umlagen** (Kreis, Verbandsgemeinde ,...) zu zahlen. Das sind rd. 79 % der gesamten Aufwendungen der Ortsgemeinde.

Investitionen

Das Investitionsvolumen im Haushalt 2024 beträgt **958.000 €**. Nach Abzug der Einzahlungen für Investitionen sind von der Ortsgemeinde rd. **806.000 €** zu finanzieren.

Investitionen im Jahre 2024 sind:

- Erweiterung der Kindertagesstätte Müllenbach mit 100.000 €
- Erwerb von Fahrzeugen für rd. 30.000 €
- Teilerwerb an die VG zur Freibadsanierung mit 50.000 €
- Grunderwerb und Baureifmachung von Grundstücken (Abriss Gebäude) mit 420.000 €
- Ausbau Gemeindestraßen Rothenbach (Planung) mit 20.000 €
- Erschließungsstraße „Oberwiese“ im OT Meisenthal (Planung) mit 10.000 €
- Ausbau Gehwege B 410 in Hünerbach mit 30.000 € (in 2023 nicht abgerechnet)
- Ausbau Gehwege B 257 in Zermüllen mit 10.000 €
- Stichweg Lerchenweg mit 15.000 €
- Erschließungsstraße „Hinter dem Hermes“ mit 100.000 €
- Abschließende Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik 70.000 €
- Neugestaltung Busbahnhof mit 20.000 €
- Umbau Gemeindehaus in Rothenbach (Planung und Kanal) mit 40.000 €

Nachstehend die „**kleineren Investitionen**“ mit einer Gesamtsumme von 61.500 €:

- Erwerb von Geräten (Bauhof)
- Schleppdach Bauhof
- Erwerb von Spielgeräten
- Stromsäulen für Wohnmobilstellplatz u.a.
- Bücherschrank Marktplatz
- Mußeplatz Hochkelberg-Panorama-Pfad, WLAN, QR-Erkennung
- Ausbau wirtschaftsweg; Umgehung Rowa (Planung)
- Eifel-Riesenschaukel
- Stege Rothenbacher Drees
- Vitalgeräte Grünfläche am Schwimmbadparkplatz (Kurpark)

Beschluss:

Der OG-Rat stimmt der vorgelegten **Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan 2024** einstimmig bei einer Enthaltung zu. Die Steuerhebesätze müssen erhöht werden. Die freiwilligen Zuschüsse an die Vereine u. a. für Jugendarbeit werden von 150 auf 200 € jährlich erhöht.

TOP 3. Beschluss zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen

- Aufwendungen für „Rechtsstreit Gemeindehaus Köttelbach“ 7.400 €
- 21.000 € für Zaunbeschaffung Forst um stark verbissgefährdete Eichen- und Weißtannenverjüngung an verschiedenen Standorten zu schützen. Beschluss einstimmig.

Karl Heinz Sicken

1. Beigeordneter